

Der BiMa wird immer beliebter

Leichtathletik: Der Bilstein-Marathon ist der beliebteste Landschaftsmarathon Hessens

KLEINALMERODE. Große Ehre für den Bilstein-Marathon: Der Bilstein-Marathon wurde bei der Abstimmung zum „Marathon des Jahres 2014“ beim Laufportal marathon4you nach dem Frankfurt- und Kassel-Marathon auf den dritten Platz der beliebtesten Läufe in Hessen gewählt. Damit ist der BiMa, wie der Bilstein-Marathon liebevoll genannt wird, der beliebteste Landschaftsmarathon Hessens.

Aufgerufen zur Abstimmung waren 11 700 Laufsportler aus 24 Ländern. Bundesweit hat sich der Bilstein-Marathon mittlerweile auf den 31. Platz vorgearbeitet und lässt renommierte Großveranstaltungen wie den Bremen-Marathon, den Mannheim-Marathon, den Kyffhäuser Bergmarathon oder die Harzquerung hinter sich. International (mit Schweiz und Österreich) belegt der BiMa, wie der Bilstein-Marathon liebevoll genannt wird, Platz 46. „Diese Platzierung ist schon erstaunlich, zumal wir letztes Jahr nur 400 Finisher waren,“, freut sich Mitorganisator Martin Werner über das gute Ergebnis. „Unser familiäres Konzept mit wunderschönen Strecken und reichlich Höhenmetern durch den Kaufunger Wald gepaart mit freundlichen Helfern aus den Vereinen an den Versorgungspunkten und im Zielbereich sowie einem kleinen Ständchen am Bilstein durch den Musikzug scheint bei den Läufern anzukommen“, sagt Werner über die zahlreichen positiven Rückmeldungen.

Wunderschöner Fernblick

Für den Lauf am 12. April hat sich das aus sechs Läufern bestehende Organisationsteam ein paar Schmankerl ausgedacht. „Für die Läufer wird es noch trailiger und schöner“, sagte Mitorganisator Kevin Pietschmann, der die Strecke im Laufschritt bereits getestet hat. Die Wanderer, Marathon- und Ultra-



Der Bilstein-Marathon wird immer beliebter: Mittlerweile ist der „BiMa“ der beliebteste Landschaftslauf in Hessen – sehr zur Freude des Organisationsteams um Martin Werner (unten von links), Mathias Oesterheld, Hartmut Neugebauer, Gerno Semmelroth und Klaus Schönewolf. Fotos: znb



marathon-Läufer laufen entlang der Premiumwege P 9 und P 14 und erleben hier wunderschöne Fernblicke auf die nordhessische Mittelgebirgslandschaft sowie einiges über die Geologie des Bilsteingebietes im Laufschritt. Neben einer guten Laufzeit ist für viele Sportler oder Ultraläufer auch der Erholungswert wichtig. Der Fotoapparat oder die Filmkamera gehören deshalb bei

einigen Genussläufern zur „Lauf“-Ausrüstung dazu.

„Auch die Kleinalmeröder Jugendgruppe soll in diesem Jahr mit einem Smoothie- und Fruchtcocktailstand in die Veranstaltung einbezogen werden“, verrät Werner. Für die Läufer gibt es am Vorabend des Marathons ein weiteres Highlight. Neben vielen Nudelkreationen wird es einen Erlebnisvortrag mit Im-

pressionen vom Mythos „Comrades“ in Südafrika, dem weltgrößten Ultra-Lauf mit über 20 000 Teilnehmern, geben. Vortragender ist Ultra-Marathonläufer Klaus Neumann vom „100 Marathon Club“, der im letzten Jahr mit 62 Jahren bei 15 Ultra-Marathons insgesamt 1189 Kilometer gelaufen ist. (znb)

Infos im Internet unter: www.bilstein-marathon.de